

2. Februar 1939

Ad.

Herrn Heinrich Müller, Maler, Schweighofstr. 313, Zürich 3

Sehr geehrter Herr,

Die Beantwortung Ihres Schreibens vom 16. Januar ist verzögert worden wegen der Vorbereitung und Einrichtung der Delacroix-Ausstellung. Ihre Anregung einer gemeinsamen Ausstellung jüngerer zürcherischer Maler und Bildhauer ist ebenso berechtigt wie vielversprechend, und unsere Ausstellungskommission wird sie sicher mit aller gebührenden Aufmerksamkeit und vollem Verständnis entgegen nehmen. Inzwischen findet in den Herbstmonaten 1939 die zweite Abteilung "Die Gegenwart" der als Teil der Schweizerischen Landesausstellung durch das Zürcher Kunsthaus veranstalteten Ausstellung schweizerischer Zeichnung, Malerei und Plastik statt; sie wird wahrscheinlich noch wertvolle Beiträge zur Abklärung auch Ihres Ausstellungsprojektes bringen, und wohl auch die Beteiligung der von Ihnen genannten Künstler vorerst in diesem weiteren Rahmen ermöglichen.

Mit höflichen Grüßen

KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

Herrn Ludwig Saeng, Kirchstrasse 20, Darmstadt

Sehr geehrter Herr,

Auf Ihre Anfrage wegen des illustrierten Kataloges der Ausstellung Eugène Delacroix müssen wir Ihnen mitteilen, dass die Ausstellung noch nicht vollständig ist und der Katalog deshalb erst gegen Mitte Februar wird erscheinen können.

Wir werden Ihrem Wunsch gemäss Ihnen gern ein Exemplar zustellen.

In vorzüglicher Hochachtung  
KUNSTHAUS ZÜRICH  
Der Direktor

Zürich, den  
2. Februar 1939